

Coaching in der Sozialen Arbeit –

Lebenslagen im Fokus
3. Impulstagung
17. November 2017, Olten

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit
Riggenbachstrasse 16
CH-4600 Olten
T +41 62 957 20 39

weiterbildung.sozialarbeit@fhnw.ch
www.fhnw.ch/sozialarbeit/weiterbildung
www.facebook.com/FHNWsozialarbeit
www.twitter.com/hsaFHNW
www.fhnw.ch/sozialarbeit/impulstagung

Coaching in der Sozialen Arbeit

3. Impulstagung
17. November 2017, Olten



Coaching in der Sozialen Arbeit – Lebenslagen im Fokus

Im Feld der Sozialen Arbeit hat sich Coaching in den letzten zehn Jahren als neues und Erfolg versprechendes Beratungsformat etabliert. Flüchtlinge, Stellensuchende, Jugendliche, ältere Menschen, Schüler und Schülerinnen, Langzeitarbeitslose, Menschen mit Beeinträchtigungen und andere werden von professionellen Coaches unterstützt, eigenständig einen Teil ihrer Probleme zu bearbeiten, Lösungen zu finden und Erfolge zu erleben. Die Impulstagung «Coaching in der Sozialen Arbeit» begleitet diese Entwicklung, indem sie seit 2013 alle zwei Jahre einen neuen thematischen Fokus setzt: So werden dieses Jahr die Lebenslagen der Klientinnen und Klienten in den Blick genommen. Die Impulstagung bezweckt, den Dialog von Praxis und Wissenschaft zu ermöglichen und einen Ort für Erfahrungsaustausch zu bieten. Denn es gilt, sowohl die Professionalität des Beratungsformats Coaching im Feld der Sozialen Arbeit voranzutreiben und praxisnah zu begleiten, als auch den fachlichen Diskurs im Dialog mit der Praxis weiterzuentwickeln.

Mit dem Tagungsthema «Lebenslagen im Fokus» wird zum einen ein sozialarbeiterisches und soziologisches Konzept zur Diskussion gestellt, zum anderen werden die Coachees selbst ins Zentrum gerückt. Folgende Leitfragen werden thematisiert: Welches sind die Lebenslagen der Klienten und Klientinnen von Coaching in der Sozialen Arbeit und welche Herausforderungen und Bedingungen sind damit verbunden? Inwiefern ist das Lebenslagenkonzept hilfreich, um Coaching in der Sozialen Arbeit zu praktizieren, konzeptualisieren und professionalisieren?

Wiederum kommen zentrale Akteurinnen und Akteure aus Praxis und Wissenschaft zu Wort, und es wird eine für die Deutschschweiz einmalige Vernetzungsplattform geboten.

Zur dritten Impulstagung eingeladen sind Interessierte, Professionelle Sozialer Arbeit, Führungs- und Managementverantwortliche sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Kontext Sozialer Arbeit.

Dr. Marianne Hänseler
Tagungsleitung

Prof. Agnès Fritze
Leitung Institut Beratung, Coaching
und Sozialmanagement

Kosten

Frühbucherrabatt bis 15. Juli 2017

Tagungskosten	300 CHF
für Mitglieder Tagungspartner	270 CHF
für Absolvierende MAS/CAS Coaching	250 CHF

Ab 16. Juli 2017

300 CHF
300 CHF
280 CHF

Im Preis inbegriffen sind Unterlagen, Pausenverpflegung, Lunch und Apéro.

Freitag, 17. November 2017, 8.30–17.00 Uhr

08.30–09.00	Empfang/Anmeldung/Kaffee
09.00–09.15	Begrüssung und Tagungseröffnung
09.15–10.00	Podiumsdiskussion mit Praxisfachpersonen Claudia Schwärzler, Diaconis; Heinz Zurlinden, Caritas Perspektive; Thomas Redmann, ADHS-Coaching Bern; Jorge Montoya-Romani, M-R Intercultural Moderation: Dr. Marianne Hänseler
10.00–11.00	Wissenschaftsimpulse I: Begrenzende Bedingungen oder Verwirklichungschancen? Lebenslagen aus der Perspektive der Sozialen Arbeit (Referat und Diskussion) Prof. Dr. Sibylle Nideröst, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
11.00–11.30	Kaffeepause
11.30–12.30	Wissenschaftsimpulse II: Lebenslagenwissen: Hemmschuh oder Erfolgsfaktor im Coaching? (Referat und Diskussion) Robert Wegener, MA, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
12.30–12.45	Beobachtungsimpulse Prof. Regula Dällenbach (Perspektive Soziale Arbeit) und Dr. Michael Loebbert (Perspektive Coaching), Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
12.45–13.45	Mittagspause mit Stehlunch
13.35–14.45	Praxisimpulse I: Workshops mit Postern von Praxisorganisationen Werner Studer, Transfer-Coaching SteCo AG; Diana Kormann, Kormann Case Management; Heidi Joos, Avenir50plus; Hedy Bühlmann Ly, FAU – Fokus Arbeit Umfeld
14.45–15.10	Kaffeepause
15.10–16.10	Praxisimpulse II: Workshops mit Postern von Praxisorganisationen Heinz Zurlinden, Caritas Perspektive; Thomas Redmann, ADHS-Coaching Bern; Jorge Montoya-Romani, M-R Intercultural; Dr. Marc Schmid, Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik (UPK Basel)
16.10–17.00	Beobachtungsimpulse und Abschlussdiskussion Moderation: Prof. Agnès Fritze
ab 17.00	Apéro

Anmeldung und Kontakt

Anmeldung www.fhnw.ch/sozialearbeit/impulstagung

Anmeldeschluss 3. November 2017

Tagungsort Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Riggensbachstrasse 16, Olten

Kontakt Christina Corso, T +41 62 957 20 39, christina.corso@fhnw.ch

Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, welche Sie auf der Tagungswebseite finden.



bso

Gut beraten.

stellen
netz

Stiftung für Arbeitsintegration

INTEGRAS